

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ (RDK)
 CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE (CDR)
 CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO (CDR)
 CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIUNALS SVIZZERS DAL TURISSEM (CDR)**

PROTOKOLL INTERNE RDK-SITZUNG 18.03.21

Datum: Donnerstag, 18. März 2021
 Zeit: 09:30 – 11:55 Uhr
 Ort: online via Microsoft Teams

Vorsitz: (DC) Damian Constantin, Valais/Wallis Promotion
 Anwesend: (AP) Andrea Portmann, Aargau Tourismus
 (PB) Pascale Berclaz, BE! Tourismus AG
 (PAM) Pierre-Alain Morard, Union Fribourgeoise du Tourisme
 (AG) Adrien Genier, Genève Tourisme
 (MV) Martin Vincenz, Graubünden Ferien
 (JL) Jérôme Longaretti, Jura & Drei-Seen-Land
 (MP) Marcel Perren, Luzern-Vierwaldstättersee Tourismus
 (RM) Rolf Müller, Thurgau Tourismus
 (AT) Angelo Trotta, Ticino Turismo
 (AB) Andreas Banholzer, Office du Tourisme du Canton de Vaud

Entschuldigt: (DE) Daniel Egloff, Basel Tourismus
 (MS) Martin Sturzenegger, Zürich Tourismus

Protokoll: (CM) Christelle Marques, Valais/Wallis Promotion

ZEIT	TRAKTANDUM	ART	REFERENT/IN
09.30 – 10.50	RDK-Sitzung (RDK intern) A. Informationen des Präsidenten (20') - Protokoll & Pendenzen RDK-Sitzung 24.11.20 & 02.02.21 - Tourismusallianz - Tourismusgipfel - RP 22-23 - Tourismusstrategie - Geschäftsstelle STV B. Vorbereitung Inputs RDK zu ST Themen (20') - Recovery Programm (Rückblick 20; Ausblick 21; 2. Tranche Recovery Programm 22-23) - Update Lancierung Swisstainable - Update Partnerkampagnen / Aktivitäten 22 & 23 inkl. Integration Swisstainable - Gepäcktransport SBB: Vorschlag einer einheitlichen schweizweiten Lösung - Update Projekt Gästelenkung C. Informationen VSTM (5')	E D/E I/D/E I/D	D. Constantin Alle D. Constantin / Alle A.Banholzer
10.25 – 10.30	PAUSE		
10.30 – 11.55	D. Grand Tour of Switzerland (5') E. Projektstand Statistiken (10') F. Projektstand Webseite RDK (5') G. Projektstand Gastfreundlichkeits-Radar (15') H. Projektantrag Travelise (15')	D/E I/D/E I/D/E I/D/E I/D/E	M. Vincenz A.Banholzer A.Banholzer P. Berclaz C.Marques / M.Pfefferlé Alle

RDK

ZEIT	TRAKTANDUM	ART	REFERENT/IN
	I. Tour de Table inkl. Erfahrungsaustausch (35')	I/D	Alle
	J. Diverses & nächste Schritte (15')	I/D	

*Klassifizierung der Besprechungsthemen in „I“ (Information), „D“ (Diskussion), „E“ (Entscheidung)

A. Einführung & Informationen des Präsidenten

Damian Constantin, siehe Folie 2-6

DC begrüsst die Mitglieder zur RDK-Sitzung. Die Protokolle vom 24.11.20 und vom 02.02.21, wie auch die Traktandenliste und die Pendenzenliste, werden einstimmig genehmigt. Es gibt keine Bemerkungen oder Ergänzungen. (**E/alle**). DC informiert über die folgenden Themen:

1. Tourismusallianz

Lobbying findet jetzt hauptsächlich auf Ebene der Branchenverbände statt (HotellerieSuisse, GastroSuisse). Es wurden Medienanfragen an einige Direktoren gestellt, was die Meinung der Regionen zu einem Immunpass ist. Nach Diskussion wurde eine gemeinsame RDK-Position wie folgt definiert: Ein Immunpass (entweder geimpft, immunisiert oder negativ getestet) ist wertvoll für die Wiederaufnahme des Tourismus. Es gelten die von der EU und der IATA festgelegten Regeln. DC wird diesen Punkt beim STV-Ausschuss nächste Woche aufgreifen.

2. Tourismusgipfel vom 5. Februar 2021

Der 4. Tourismusgipfel bestand hauptsächlich aus einer Diskussion über die schnellere Bearbeitung von Härtefällen. Nach Berset bleibt das Risiko nach wie vor hoch. In seiner Zusammenfassung der Sitzung wies Parmelin auf den Bedarf an Entlastungszahlungen für die touristischen Partner hin.

3. Begleitgruppe Tourismuspolitik

DC hat die Gelegenheit, in der nächsten Begleitgruppe Tourismuspolitik vom 30.03.21 den Stand der Dinge, Perspektiven und Erwartungen aus regionaler Hinsicht darzustellen (**A/DC/30.03.21**). Die folgenden Inputs wurden während der Sitzung formuliert. Weitere Inputs können an CM und/oder DC gegeben werden (**A/RDK/25.03.21**).

- Das Angebot soll gesichert werden, und es soll ein Förderungsprogramm implementiert werden im Sinne einer Erweiterung des Coaching-Programms für die Beherbergungsbranche und auch für die Gastronomie.
- Der Rückgang des Tourismus hat sich negativ auf mehrere Branchen (ausserhalb des Tourismus) ausgewirkt, die früher davon profitiert haben. Bei der Unterstützung von Grossprojekten sollten auch intersektorische Projekte gefördert werden.
- Eine Stornoversicherung von 350 Millionen (nach österreichischem Vorbild) für Veranstaltungen wurde vom Ständerat abgelehnt. Die Veranstaltungsbranche braucht ein Sicherheitsnetz, um langfristige Verhandlungen und Verkäufe zu ermöglichen.
- Bei andauernder Krise braucht es nachhaltige Unterstützung für die Regionen und Destinationen via Entlastungszahlungen von ST, insbesondere für die internationale Marktbearbeitung (2. Tranche RP 22-23).

4. Tourismusstrategie

DC und PB nahmen an Workshops teil, die vom STV organisiert wurden. Eine RDK-Projektgruppe hat sich getroffen, um zu diesem Thema eine Rückmeldung zu formulieren. Die Ergebnisse werden den Mitgliedern zur Konsolidierung der Position der RDK vorgelegt. Hier sind die wichtigsten Elemente zusammengefasst:

- Die diversen Handlungsfelder, die als prioritär identifiziert wurden sind stimmig. Gleichzeitig sind es Begriffe, die heute in allen Strategiepapieren aufgeführt sind. Diese Begriffe sollen konkret mit Inhalt und strategischen Zielsetzungen und Massnahmen gefüllt werden.
- Der Detaillierungsgrad von einem Thema zum anderen ist sehr unterschiedlich. Leuchtturm-Projekte für jedes übergeordnete Thema sollen identifiziert werden.
- Es wird häufig auf ein Anreizsystem verwiesen, welches präzisiert werden soll.
- Bei den meisten Themen braucht es auf nationaler Ebene einen Verantwortlichen, der die Führung und Koordination übernimmt. Der STV könnte hier als Kompetenzzentrum eine wichtige Rolle übernehmen.

DC schickt die Position der RDK bis Ende der Woche schriftlich an den STV. (**A/DC/19.03.21**)

RDK

5. Rekrutierung Direktion STV

Die Nachfolge von BG wird in der nächsten Ausschusssitzung von nächster Woche besprochen.

B. Vorbereitung Inputs RDK zu ST Themen

Damian Constantin, Alle / Folie 7-9

1. Recovery Programm: Ausblick 21

DC informiert, dass das ST-Komitee eine Verschiebung der Aktivitäten auf 2022 oder 2023 befürwortet, falls die Situation zu unsicher bleiben sollte für eine Erholung des Tourismus im 21.

2. 2. Tranche Recovery Programm 22-23

Die RDK beteiligte sich zusammen mit ST an der Erstellung eines 2-seitigen Positionspapiers zur Entscheidungsfindung einer 2. Tranche Recovery Programm für 22-23. Die RDK hätte sich mehr Flexibilität bei der Verteilung der geforderten Mittel gewünscht. Der ST-Ausschuss bevorzugte einen Mechanismus und einen Verteilungsschlüssel, der mit dem von 20-21 identisch ist (d.h. eine 50/50-Verteilung zwischen ST und den Partnern).

3. Nachhaltigkeitsstrategie

Die Koordination der Kommunikation muss optimiert werden, insbesondere im Hinblick auf die Akquise von Partnern.

4. Gratis Gepäcktransport SBB

Das Angebot des gratis Gepäcktransports steht ganz im Einklang mit der nachhaltigen Strategie des Schweizer Tourismus. Für kleine Hotels ist es logistisch schwierig, das Gepäck der Gäste am Bahnhof abzuholen. Für einen kurzen Aufenthalt von ein oder zwei Nächten erscheint der Aufwand unverhältnismässig. Da das Gepäck zudem 2 Tage vor der Reise verschickt werden muss, verringert sich die Attraktivität des Angebots für den Kunden.

Die Position der RDK hierzu ist die folgende: Die Idee ist interessant. Kostenmässig können sich die Regionen aber nicht in diesen Rahmen beteiligen. Der Antrag für 2 Mio. Finanzierung über die Regionen wird abgelehnt (**E/alle**). Die RDK schlägt vor, dass die Finanzierung zwischen den Regionen und ST aufgeteilt wird, wobei insbesondere der Fonds des Recovery Programms genutzt werden soll.

C. Informationen VSTM

Andreas Banholzer / Folie 10

1. Rollenabgrenzung

Am 05.02.21 hat eine Sitzung mit Leonie Liesch stattgefunden, um die Rollenabgrenzung zwischen der RDK und dem VSTM zu bestimmen. Es wurde folgendes definiert:

- Der VSTM stellt der RDK im VSTM-Newsletter regelmässig ein Fenster zur Verfügung (Content von AB).
- LL und DC stimmen sich bezüglich Inhalte vor den STV-Vorstandssitzungen ab
- Die VSTM-Vorstandssitzungen werden ab 2022, wenn möglich, auf die STV-Vorstandssitzungen abgestimmt. Damit können wir mit AB als Vertreter der RDK jeweils die Abstimmung von Themen im Vorfeld absprechen
- Der VSTM wird an der nächsten Vorstandssitzung im April ein klares Wording definieren, welches insbesondere im politischen Umfeld nach aussen gelten soll. Ziel ist, dass die RDK sowie der VSTM sich nach aussen klarer positionieren, damit die Abgrenzung für Dritte klarer ist.

Die Frage bezüglich Ansprechpartner von ST wurde in dieser Sitzung nicht angesprochen und wird mit MN thematisiert (**A/DC/September**).

2. Informationen & Mitteilungen aus dem VSTM

n/a

D. Grand Tour of Switzerland

Martin Vincenz, Folie 11-15

Nach der letzten RDK-Sitzung wurde die Übereinstimmung der Regelung Innotour für eine Übernahme des Produktes durch ST nochmals durch MN geklärt und bestätigt. ST investiert jährlich min-

RDK

destens gleich viel wie die RDK, d.h. CHF 265'000 in die Promotionsmassnahmen der Grand Tour of Switzerland. ST stellt weiterhin Beiträge von Sponsoringpartnern sicher (aktuell CHF 235'000 cash). Die RDK wird anlässlich der Mitgliederversammlung der Grand Tour of Switzerland die Finanzierung von ST mit einem Plafond in Höhe von CHF 500'000 anfragen. Anlässlich der RDK-Sitzung wird der GToS ein fixes Traktandum zugeteilt, um ein kurzes Reporting bezüglich Investition der Mittel und Kampagnen zu präsentieren.

Anträge zuhanden der RDK

- Die Weiterführung der bestehenden Finanzierungsbeiträge durch die Regionen für die Periode 2022-2024 (3 Jahre) wurde gemäss Vorschlag einstimmig genehmigt. **(E/alle)**
- Die Integration des Produktes ins ST Portfolio unter der Leitung eines Produktmanagers, inklusive der vorgeschlagenen Rollenaufteilung wurde einstimmig genehmigt. **(E/alle)**
- Die Auflösung des Vereins per Ende 2021 wurde einstimmig genehmigt. **(E/alle)**

E. Statistiken

Andreas Banholzer, Folie 16-17

AB gibt ein Update der Projektgruppe Statistik. Projektantrag „Modell der zukünftigen Datenerhebung und Nutzung im Tourismusland Schweiz“ wurde am STV-Ausschuss vom Januar präsentiert. Dazu hat ein Austausch mit Richard Kämpf vom SECO stattgefunden. Es wurde mit drei potentiellen Projektleitern Kontakt aufgenommen. AB hat 2 von 3 Offerte erhalten. Die Projektleitung wird demnächst definiert werden. Die Finanzierung des Projekts soll nebst der Innotour-Unterstützung durch Eigenleistungen und Cash-Finanzierung der RDK gedeckt werden.

Antrag

- Der Finanzierungsbeitrag durch den Verein RDK von bis CHF 40'000.- wurde einstimmig genehmigt. **(E/alle)**

F. Webseite RDK

Andreas Banholzer, Folie 18

Der Projektzeitplan wurde entsprechend der Verfügbarkeit von Vaud Promotion überarbeitet. Ein Konzept und eine technische Lösung werden spätestens während dem Sommer vorgeschlagen. **(A/AB/30.07.21)**

G. Gastfreundlichkeits-Radar

Pascale Berclaz, Folie 19-20

PB gibt ein Update der Projektgruppe Gastfreundlichkeits-Radar. Der Datenbezug ist schwierig. Trip Advisor wird als Datenquelle nicht möglich werden, die Diskussionen mit Google Reviews sind als Alternative in Abklärung. Die Projektkosten sind höher als initial geplant. Die Finanzierung der Regionen bleibt auf CHF 5'000 begrenzt. Die Erweiterung der Trägerschaft ist nötig für die Sicherstellung eines langfristigen Betriebs. Hierzu wird für die Trägerschaft für die Betriebsphase die Zusammenarbeit mit dem STV gesucht. Die Projektgruppe ist nach wie vor überzeugt, dass das Projekt gut ist.

Anträge

- Die Investition von 3 Arbeitstagen pro Region in der operativen Arbeitsgruppe wurde einstimmig genehmigt. **(E/alle)**
- Das Freemium-Modell für den Betrieb wurde einstimmig genehmigt. **(E/alle)**
- Die Suche der Zusammenarbeit mit dem STV für die langfristige Sicherstellung des Betriebs (Übernahme der inhaltlichen und technischen Verantwortung sowie Administration der Abos) wurde einstimmig befürwortet. **(E/alle)**

PB beauftragt die Projektgruppe einen 1-Pager für die STV-Sitzung von Montag bis Ende der Woche zu liefern **(A/PB/19.03.21)**.

H. Projektvorschlag Swiss Surprise Tours

Morgane Pfefferlé - Travelise, Folie 21-30

Die Vision ist es, mit Hilfe von Überraschungen das Interesse der Kunden für Reisen in der Nähe ihrer Heimat zu wecken und ihnen zu erlauben, geheime Orte (ausserhalb des Massentourismus) zu entdecken. Die Zielgruppe sind die Schweizer und Schweizer Geschenkegeber, insbesondere Unter-

RDK

nehmen. Das Konzept beinhaltet die Entwicklung von 3 Varianten pro Region: Tag, Wochenende oder Roadtrip 3-10 Tage. Den Dienstleistern wird keine Provision berechnet. Dafür gibt es Entwicklungskosten in der Höhe von CHF 15'000 pro Region, davon CHF 5'000 bar. Wallis und Fribourg haben bereits ihre regionalen Surprise Tours entwickelt. Dieses Projekt im überregionalen Umfang ermöglicht Skaleneffekte. Travelise plant die Integration dieser Swiss Tours langfristig, für mindestens 5 Jahre. Die Regionen signalisieren ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit Travelise via [Doodle](#)-Anmeldung (**A/RDK/30.03.21**).

I. Tour de Table

Alle

Die Mitglieder nennen ihre aktuellen Anliegen, die Lehren aus ihren Erfahrungen und die z.Z. wichtigsten Herausforderungen.

1. Aargau Tourismus, (AP) Andrea Portmann
 - Der Kanton bezahlte die Härtefälle an Hotellerie, Gastronomie, Lieferanten, Events.
 - Prognose: Die Gäste werden im Sommer/Herbst zurückerwartet.
2. BE! Tourismus AG, (PB) Pascale Berclaz
 - Der Winter war relativ gut.
 - Leider haben die Ladenöffnungen nicht viel geändert in den Städten.
 - Es gibt eine gewisse Unsicherheit wegen einer potentiellen 3. Welle.
3. Union Fribourgeoise du Tourisme, (PAM) Pierre-Alain Morard
 - Die Arbeit ist politisch geworden. UFT stellte Infrastrukturunterstützung und Härtefälle für Unterkünfte und Restaurants zur Verfügung.
 - Die Partner (Bergbahnen, Unterkünften, Gastronomie, usw.) sind zum ersten Mal in einer gemeinsamen Werbekampagne vereint, die nächste Woche startet.
 - Das neue Tourismusgesetz befindet sich in der Vernehmlassungsphase.
4. Genève Tourisme, (AG) Adrien Genier
 - Ein Impfpass gibt Hoffnung, dass sich der Tourismus bald erholt.
 - Prognose: Der Sommer sieht schwierig aus, aber ab Herbst wird eine Erholung erwartet.
 - Genève setzt seine Neuausrichtung auf den Freizeittourismus fort, behält aber MICE und hybride Veranstaltungen bei
 - Events (bis zu 4000 Pax) werden für 2023 bis 2026 unterzeichnet
 - Genève Tourisme verlangt zusätzliche Ressourcen für die nächsten 2 Jahre
5. Vaud Promotion, (AB) Andreas Banholzer
 - Der Winter war relativ gut in den Bergen, die Städte leiden unter der Situation.
 - Prognose: Die Schweizer und die Nahmärkte haben ein starkes Bedürfnis an Reisen. Vaud Promotion bereitet sich auf die Vermarktung vor.
6. Graubünden Ferien, (MV) Martin Vincenz
 - Es ist ein schwieriger Winter. Die Bergbahnen schätzen den Rückgang ihrer Frequentierung auf 30%. Die Terrassen sind auch in Graubünden zu.
 - Es wird in Graubünden massiv getestet.
 - Prognose: Es wurden verschiedenen Szenarien (https://www.wirtschaftsforum-gr.ch/uploads/files/lagebeurteilung_15032021.pdf) entwickelt. Es ist eine Wiederholung des Sommers 20 möglich. Die Wahrscheinlichkeit der Sehnsucht nach Ferne (mehr Outgoing als Incoming) ist auch gross. Für die Wintersaison 22/23 sieht es eher nach Normalisierung aus.
7. Jura & Drei-Seen-Land, (JL) Jérôme Longaretti
 - Die Region war weniger von der Krise betroffen und hatte einen Rekordsommer. Seit dem Herbst hat sich die Situation durch die Absage von Veranstaltungen (Horlogerie) verschlechtert.
 - In diesem Winter haben die Kantone auf Kampagnen gedrängt.
 - Es kommen Angebotsanfragen für den Sommer rein. Die Kunden sind immer noch zurückhaltend bei der Buchung.

RDK

8. Luzern-Vierwaldstättersee Tourismus, (MP) Marcel Perren

- Der Kanton hat einen Strategieprozess 2030 gegen Over Tourismus initiiert.
- Ein Digitaler Marktplatz ist in der Lancierung.

9. Ostschweiz, (RM) Rolf Müller

- Heidiland hat ein breites Projekt im Rahmen der Digitalisierung lanciert. RM wird zusätzliche Informationen dazu an einer nächsten Sitzung teilen.

10. Ticino Turismo, (AT) Angelo Trotta

- Die Situation im Tessin ist sehr beunruhigend. Das Tragen von Masken, das einige Gemeinden auch im Freien zur Pflicht gemacht haben, wirkt demotivierend auf die Gäste.
- Der Tourismusgesetz wurde modifiziert, so dass die Zweitwohnungs-Regelung klargestellt wurde.
- Das Ticino Ticket, das bisher in Papierform existierte, wird digital.

11. Valais/Wallis Promotion, (DC) Damian Constantin

- Es ist ein mässiger Winter im Vergleich zu einem normalen Jahr. Die internationalen Gäste der Destinationen konnte nicht kompensiert werden.
- Prognose: Die Sommersaison 21 wird ähnlich wie die Sommersaison 20 sein.
- VWP hat im Dezember 20 einen digitalen Marktplatz lanciert. Die Herausforderung ist momentan genügend Produkte darauf zu kriegen. Da ST das gleiche System verwendet, wird es sicherlich für die Weiterentwicklung helfen. Eine künftige Einbindung von Alturos mit discover.swiss wird spannend.

J. Diverse & nächste Schritte

Die nächste RDK-Sitzung findet am 11. Mai 2021 in Bern statt.

18. März 2021
Für das Protokoll,
Christelle Marques

RDK

K. Pendenzenliste:

Thema	Wer	Wann	Status
Covid-19 - 5. Tourismusgipfel am 05.05.21. - 2. Tranche Recovery Programm 22-23.	DC DC, PB, MP	05.05.21 11.05.21	Laufend Laufend
Begleitgruppe Tourismuspolitik - Inputs an CM/DC teilen - 4-Minuten Referat an der Sitzung vom 30.03.21	Alle DC	25.03.21 30.03.21	Erledigt laufend
Tourismus-Strategie - Position der RDK zu Tourismus-Strategie des STV - Bearbeitete Version des Strategie-Dokuments STV - 3. Sitzung Tourismus-Strategie STV	DC STV DC/PB	19.03.21 30.03.21 01.04.21	Erledigt laufend laufend
Nachhaltigkeit - Update anlässlich der RDK-Sitzungen	SW/VG	11.05.21	Laufend
Gratis Gepäcktransport SBB - Stellungnahme nach 2. Vorschlag ST	Alle	30.03.21	laufend
Rollenverständnis RDK/VSTM: - Ansprechpartner ST: RDK/VSTM: mit MN thematisieren	DC	24.09.21	laufend
Grand Tour of Switzerland - Auflösung des Vereins per Ende 2021	MV	31.12.21	laufend
Statistiken - Projektleitung definieren - Von allen beteiligten Verbänden unterzeichnete Absichtserklärung - Kick-Off Sitzung der operativen Projektgruppe - Verabschiedung des Innotour-Antrages - Update anlässlich der RDK-Sitzung	AB/DC/PAM/DE AB AB AB AB	30.03.21 30.03.21 10.04.21 30.04.21 11.05.21	Laufend Laufen Laufend Laufend Laufend
Gastfreundlichkeits-Radar & Strategy Finder - 1-Pager für die STV Sitzung vom 22.03.21 liefern - Suche einer Zusammenarbeit mit dem STV für die Betriebsphase - Einreichung Innotour-Antrag - Update anlässlich der RDK-Sitzung	PB PB PB PB	18.03.21 30.04.21 30.09.21 11.05.21	erledigt laufend laufend laufend
Intranet & Webseite der RDK - Vorschlag eines Konzepts & technische Lösung - Genehmigung der Implementierung anlässlich der RDK-Sitzung - Content Lieferung	AB Alle Alle	30.07.21 24.09.21 24.09.21	Laufend
Travelise Swiss Surprise Tours - Interesse für eine regionale Surprise Tour an Travelise via Doodle -Anmeldung melden: https://doodle.com/poll/pqtdnb69f4bckexc?utm_source=poll&utm_medium=link	Alle	26.03.21	laufend
Organisationsreglement der RDK - Auf Basis des Schlussberichts einen Vorschlag aufstellen - Genehmigung des Organisationsreglements	CM Alle	20.04.21 11.05.21	laufend
Struktur/Aufwand Sekretariat - Neuevaluation Struktur (Arbeitsfelder, Arbeitsvolumen, finanzielle Entschädigung) - Genehmigung der Struktur	CM/DC Alle	20.04.21 11.05.21	laufend
discover.swiss - Antrag an RDK stellen	MS	20.04.21	Laufend
Einreichung „Best Case“-Beispiele - Gästekarte	Alle	laufend	laufend